

Niederschrift

über die 1. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Betriebsausschusses Münster Marketing
am Donnerstag, **28.08.2014**, 17:00 Uhr - 18:55 Uhr,
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Berding, Bettina Richter (Zu TOP 2), Markus Schiermann (Zu TOP 2), Angela Stähler, Jan-Christoph Wolber

von der SPD-Fraktion

Cynthia Degen, Wendela-Beate Vilhjalmsson

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Dr. Stephan Nonhoff (nur öffentliche Sitzung - bis 18.55 Uhr), Carsten Peters (nur öffentliche Sitzung - bis 18.55 Uhr), Klaus Rosenau (Zu TOP 2)

von der FDP-Fraktion

Heinrich Götting, Manuel Lascasas (Zu TOP 2)

von der Fraktion DIE LINKE.

Rüdiger Sagel

von der Fraktion PIRATEN/ÖDP

Simon Gremmler (Zu TOP 2), Peter Horstmann

von der Verwaltung

Martina Brandherm, Andrea Deiters (bis TOP 7 öffentl. Sitzung), Dr. Annemarie Janetzki (bis TOP 7 öffentl. Sitzung), Petra Panske, Dr. Matthias Schmidt, Fritz Schmücker, Hartwig Schult-
heiß, Bernadette Spinnen, Waltraud Wilken

für die Schriftführung

Brigitte Kappenberg

Es fehlte/n:

Thomas Holz, Karin Reismann

Gast:

Christian Trost (Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Concunia GmbH)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 1. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Betriebsausschusses Münster Marketing am 28.08.2014

Tagesordnung

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| <u>V/0548/2014</u>
III | 1. | Schritfführung in den Sitzungen des Betriebsausschusses Münster Marketing |
| | 2. | Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 3. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 4. | Bericht der Werksleitung |
| | 4.1. | Touristische Zahlen 1. Halbjahr 2014 |
| | 4.2. | Kampagne Kunst + Öffentlichkeit |
| <u>V/0471/2014</u>
I | 5. | Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup, Ortsteil Hiltrup, am Sonntag, dem 30.11.2014 (1. Advent) |
| <u>V/0549/2014</u>
II | 6. | Managementkontrakt mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Münster Marketing, Anpassung |
| <u>V/0568/2014</u>
III | 7. | Feststellung des Jahresabschlusses von Münster Marketing für das Wirtschaftsjahr 2013 |
| | 8. | Halbjahresbericht zur wirtschaftlichen Entwicklung von Münster Marketing - mündlicher Bericht - |
| | 9. | Anfragen und Anregungen |
| | 10. | Verschiedenes |

Frau **Vilhjalmsson** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden zur ersten Sitzung des Betriebsausschusses Münster Marketing.

**Punkt 1 der Tagesordnung
V/0548/2014**

**Schritfführung in den Sitzungen des Betriebsaus-
schusses Münster Marketing**

Der Betriebsausschuss Münster Marketing beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung:

1. Zur Schritfführerin für die Sitzungen des Betriebsausschusses Münster Marketing wird Brigitte Kappenberg bestellt.
2. Zur stellvertretenden Schritfführerin wird Heike Lauzon bestellt.“

Punkt 2 der Tagesordnung

Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Frau **Vilhjalms**son bat die Mitglieder bzw. Stellvertreter des Betriebsausschusses Münster Marketing Cynthia Degen, Heinrich Götting, Simon Gremmler, Peter Horstmann, Manuel Lasca-sas, Dr. Stephan Nonhoff, Bettina Richter, Klaus Rosenau, Markus Schiermann und Jan-Christoph Wolber in die Mitte des Sitzungsraumes und nahm die Verpflichtung vor.

Die Verpflichtungsformel lautete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied des Betriebsausschusses Münster Marketing nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde (so wahr mir Gott helfe).“

Punkt 3 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau **Spinnen** gab ein Schreiben eines Reisebusunternehmers bekannt, in dem dieser die Höhe der Parkgebühren auf dem Schlossplatz in der Vorweihnachtszeit bemängelt.

Der Betriebsausschuss bat zum Vergleich um eine Aufstellung der Parkgebühren anderer Städte. (Ein Städtevergleich aus dem Jahr 2011 ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt. Zurzeit werden die Angaben für das Jahr 2014 abgefragt.)

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht der Werksleitung

Punkt 4.1 der Tagesordnung

Touristische Zahlen 1. Halbjahr 2014

Frau **Spinnen** gab einen Bericht über die Gäste- und Übernachtungszahlen NRW im ersten Halbjahr 2014. Sie wies u. a. darauf hin, dass die Übernachtungen im 1. Halbjahr 2014 gegenüber den Vorjahren – wenn auch geringfügig – zurückgegangen seien. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

Punkt 4.2 der Tagesordnung**Kampagne Kunst + Öffentlichkeit**

Frau **Spinnen** stellte die Arbeit des Stadtmarketings am Beispiel der Kampagne „Kunst + Öffentlichkeit“ vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

Punkt 4 der Tagesordnung**Bericht der Werksleitung**

Frau **Brandherm** berichtete zur Marketingkampagne „Studierzimmer“ der Stadt Münster:

Die Arbeitsgruppe zur studentischen Wohnraumversorgung existiert schon seit dem Jahr 2004. Ab 2012 wurde die Zusammenarbeit mit Blick auf den doppelten Abiturjahrgang in NRW im Sommer 2013 intensiviert. In der Arbeitsgruppe vertreten sind die Stadt Münster (Amt für Wohnungswesen, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung und Münster Marketing), Westfälische Wilhelms-Universität, Fachhochschule Münster, Studentenwerk, beide Studierendenvertretungen sowie die Umlandgemeinden.

Münster Marketing war maßgeblich bei der Entwicklung der Marketingkampagne „Studierzimmer“ beteiligt, die zwei Zielgruppen ansprechen soll: die Studierenden einerseits und potentielle Vermieter und Investoren andererseits.

Die Kampagne, die Anfang 2013 startete, bestand u. a. aus folgenden Bausteinen:

- Entwicklung eines Flyers für beide Zielgruppen
- Aufbau eines Internetauftritts www.studierzimmer-muenster.de für beide Zielgruppen
- Integration der schon existierenden Wohnraumbörse des Asta
- Einrichtung eines „Studierzimmer-Büros“ beim Amt für Wohnungswesen
- Plakatkampagne im gesamten Stadtgebiet und Großbanner am Stadthaus 2
- Diverse Aktionen im öffentlichen Raum, um die Münsteraner Stadtbevölkerung für das Thema zu sensibilisieren (u. a. Wohnen im Schaufenster und im Schlauraum-Container, Flashmob und rote Couch).

Die Versorgung aller Studierenden mit Wohnraum konnte – trotz rechnerischer Unterdeckung – gesichert werden. Es waren keine Notunterkünfte erforderlich. Das Thema wird aber über den doppelten Abiturjahrgang in 2013 hinaus in Münster bestehen bleiben. Die Kampagne wird in 2014 u. a. mit einer weiteren Plakatkampagne, gemeinsamen Infoständen in der Innenstadt und der Herstellung von 50.000 Brötchentüten der Bäckerei Tollkötter mit dem Aufdruck des Kampagnenmotivs fortgeführt.

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0471/2014****Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup, Ortsteil Hiltrup, am Sonntag, dem 30.11.2014 (1. Advent)**

Nach kurzer Diskussion wurde die Vorlage mit 5 Nein-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) bei 4 Ja-Stimmen (CDU, FDP) abgelehnt.

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0549/2014**

Managementkontrakt mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Münster Marketing, Anpassung

Nach Berichterstattung von Frau **Dr. Janetzki** und einer kurzen Aussprache bat der Betriebsausschuss Münster Marketing die Verwaltung, dass – auch wenn der Zuschuss ab 2015 nicht mehr von Münster Marketing, sondern vom allgemeinen Haushalt der Stadt Münster (Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung) gezahlt wird – Themen, die den Münsterland e. V. und Münster Marketing betreffen, weiterhin im Betriebsausschuss beraten werden.

Sodann beschloss der Betriebsausschuss Münster Marketing, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages der Verwaltung zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Managementkontrakt mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Münster Marketing (MM) wird modifiziert und der Zuschuss für das Jahr 2015 in Höhe von 2.592.489 € neu festgesetzt.
2. Der Zuschuss an den Münsterland e.V. wird ab dem Haushaltsjahr 2015 nicht mehr von MM, sondern vom allgemeinen Haushalt der Stadt Münster (Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung) gezahlt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Der für das Haushaltsjahr 2015 veranschlagte Zuschuss an MM in Höhe von 2.592.489 € in der Produktgruppe „1502 Stadtmarketing“ ergibt sich wie folgt:

	Alt	Zuschuss Münsterland e. V.	Tarifsteig	Neu
Kj. 2015	2.788.200 €	- 221.500 €	+ 25.789 €	2.592.489 €

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0568/2014**

Feststellung des Jahresabschlusses von Münster Marketing für das Wirtschaftsjahr 2013

Herr **Trost** von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Concunia GmbH stellte den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses von Münster Marketing und den Lagebericht zum 31.12.2013 vor.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Frau **Spinnen** erläuterte den Geschäftsbericht 2013.

Im Anschluss dankte Frau **Vilhjalmsen** dem gesamten Team von Münster Marketing für die gute Arbeit.

Sodann beschloss der Betriebsausschuss Münster Marketing, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2013 von Münster Marketing (Anlage) mit einer Bilanzsumme von 1.352.324,34 € wird festgestellt.

2. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2013 weist einen Jahresüberschuss von 69.439,06 € aus. Der Jahresüberschuss wird in die Rücklage eingestellt.
3. Der Betriebsausschuss Münster Marketing wird für das Wirtschaftsjahr 2013 entlastet.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 8 der Tagesordnung	Halbjahresbericht zur wirtschaftlichen Entwicklung von Münster Marketing - mündlicher Bericht -
---------------------------------	--

Herr **Schmücker** berichtete, dass im Vergleich zum Vorjahr ein Minus für das Wirtschaftsjahr 2014 u. a. durch einen deutlich spürbaren Rückgang der Provisionen aus der Vermittlung von Hotelzimmern erwartet werde.

Punkt 9 der Tagesordnung	Anfragen und Anregungen
---------------------------------	--------------------------------

Frau **Vilhjalmsson** regte an, dass Münster Marketing aus Anlass des Beginns der neuen Legislaturperiode einen Workshop für die Mitglieder des Betriebsausschusses vorbereitet, in dem über die Arbeit des Stadtmarketings, über Beschlüsse zum Integrierten Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingkonzepts u. a. berichtet werden soll.

Frau **Spinnen** sagte die Vorbereitung eines solchen Workshops für Januar 2015 zu.

Punkt 10 der Tagesordnung	Verschiedenes
----------------------------------	----------------------

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

gez. Wendela-Beate Vilhjalmsson
Vorsitz

gez. Brigitte Kappenberg
Schriftführung